



Schlungenbader Nachrichten



Mitteilungsblatt der Gemeinde Schlungenbad | 51. Jahrgang | Nr. 1 | Januar 2023

**Die Sterne
stehen gut für
Schlungenbad
in 2023!**



Bild: Sven Leupold



Marco Eyring
Bürgermeister
der Gemeinde
Schlangenbad

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich hoffe, Sie haben das neue Jahr gut begonnen, konnten über die Feiertage etwas entspannen und Kraft für das neue Jahr tanken.

2022 ein Jahr zum Abhaken?

Mit dem Jahr 2022 bin ich nicht so richtig warm geworden. Es war geprägt von einer ganzen Reihe negativer Umstände. Die Omikron-Welle schwappte gerade über unser Land, da begann in der Ukraine der Kriegshorror. Beide Umstände brachten für unser aller Leben weitreichende Folgen: Energiekrise, Lieferengpass, Baukostenexplosion, Flüchtlinge, Fachkräftemangel, Rekordkrankenstand und Inflation wirken sich auch auf Schlangenbad gravierend aus.

Sand im Getriebe

Sand ins Getriebe brachte im vergangenen Jahr insbesondere der anhaltend hohe Krankenstand – egal wo man hinschaute. Allerorts kam es zu Beeinträchtigungen bei Dienstleistungen in Planungsbüros, Handwerksbetrieben, Kliniken, Kitas, Schulen, Unternehmen und Verwaltungen. Hierdurch wurden auch Vorhaben in Schlangenbad spürbar beeinträchtigt und wie Kaugummi in frustrierende Längen gezogen. 2022 ist aber keineswegs ein Jahr zum Abhaken!

Neue Schwerpunkte

Positiv ist, dass wir 2022 neue Schwerpunkte setzen und unsere finanziellen Ziele mit einem Überschuss im ordentlichen Ergebnis deutlich übertreffen konnten. Themengebiete, die früher kaum im Fokus standen, wie der Klimaschutz, Wirtschaftsförderung und soziale Themen, rückten 2022 stärker in den Vordergrund. Beispielsweise wurde beim Klimaschutz die Möglichkeit zur Ansiedlung eines Solarparks mit positivem Ergebnis ausgelotet, bei der Wirtschaftsförderung unterstützten wir das größte örtliche Produktionsunternehmen „Sticht Technologie“ bei seinen Zukunftsplänen und im Sozialbereich schiebt seit Dezember unsere neue pädagogische Fachkraft Projekte im Bereich Kinder, Jugend und Senioren an.

Wohnen im Alter

Das selbstbestimmte und unabhängige Wohnen im Alter, bei Krankheiten oder Behinderungen ist mir ein wichtiges Anliegen. Ich habe den Gremien daher erfolgreich vorgeschlagen, dem sozialen „Netzwerk Wohnen Rheingau-Taunus“ beizutreten. Dies schafft im Lauf des Jahres 2023 ein kostenloses und neutrales Beratungsangebot zur Barrierefreiheit von Wohnungen, zum Wohnumfeld, zu technischen Lösungen wie Assistenzsystemen sowie zu Hilfs- und Fördermitteln.

Fachkräftemangel trifft Kommunen hart

Stellenausschreibungen für Klimaschutzmanager, pädagogische Fachkräfte, Kämmererleiter, Bauamtsleiter und Förster bleiben in vielen Fällen erfolglos, denn der Fachkräftemangel hat die Rathäuser längst erreicht. Da schadet es nicht, wenn der Bürgermeister Erfahrung bei der Personalgewinnung ins Amt mitgebracht hat. Seit vergangenem Jahr verstärken

Amelie Bruns als Klimaschutzmanagerin und Frau Tabea Holbach als pädagogische Fachkraft für Kinder, Jugend und Senioren das Team der Gemeinde.

Neuer Förster ist da!

Finn Münch ist außerdem neuer Schlangenbader Förster und konnte sich bereits bei Aufforstungsaktionen u.a. in Kooperation mit der Äskulapgrundschule vorstellen.

Vereinshaus Wambach nimmt Form an

Ein neuer sozialer Treffpunkt entsteht in Wambach, nachdem bereits in Niederglabach der Dorfplatz, die Alte Schule und das Weltkriegsdenkmal saniert und in Bärstadt das Backhaus fertiggestellt werden konnten. Dank des hessischen Dorfentwicklungsprogramms nimmt der Anbau ans Bürgerhaus Wambach auf einer Grundfläche von 39 Quadratmetern Gestalt an. Läuft alles nach Plan, können wir die Einweihung noch vor der Jahresmitte feiern. Die Kosten belaufen sich auf schätzungsweise rund 336.000 Euro, bei einem Eigenanteil der Gemeinde von voraussichtlich 154.000 Euro. Parallel hierzu wird der funktionale Umbau des Bürgerhauses Wambach geplant.

Grünes Licht für den Klimaschutz

In einem integrierten Klimaschutzkonzept werden mögliche Maßnahmen aufgezeigt, wie auf Gemeindeebene die verfolgten Klimaziele erreicht werden können. Ein solches Konzept ist durch unsere Klimaschutzmanagerin in Arbeit. Gleichzeitig werden erste Maßnahmen für den Klimaschutz ergriffen, z.B. wird die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED noch in diesem Winter abgeschlossen. So tun wir gleichzeitig etwas für den Klimaschutz und den Geldbeutel der Gemeinde.

Steuer- und Kassenamt ziehen in den Rheingau

Unsere Gemeinde ist zu klein für ein eigenes Steuer- und Kassenamt. Beide Ämter waren bis 2021 bei der Stadt Taunusstein angesiedelt und sollten zum 1. Januar 2022 nach Geisenheim umziehen. Dort sind die Steuer- und Kassenämter aller sieben Rheingaukommunen zusammengefasst. Aufgrund eines Cyberangriffs, der die Stadtverwaltung Geisenheim 2021 lahmlegte, musste der Wechsel um ein Jahr verschoben und übergangsweise mit allen damit verbundenen Nachteilen in Schlangenbad eingerichtet werden. Der Wechsel in eine größere Verwaltungsstruktur wird mit einer für die Bevölkerung spürbaren Verbesserung der Arbeitsqualität und Erreichbarkeit von Steueramt und Kasse verbunden sein.

Wie stehen die Sterne 2023?

Um zu erfahren, wie die Sterne stehen, müssen wir erstmal nach ihnen schauen. Wer nicht nach Chancen im neuen Jahr sucht, wird diese auch schwer erkennen können. Halten Sie also Ausschau nach den Möglichkeiten des neuen Jahres und machen etwas daraus! Im neuen Jahr kehren Veranstaltungen in den Kalender zurück, die über Jahre pausieren mussten. Dazu zählen Fastnachtstermine ebenso, wie der Gladbacher Almafutrieb und die Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde. Freuen wir uns darauf!

Ich wünsche Ihnen zum neuen Jahr vor allem einen Blick voller Zuversicht auf unsere Zukunft. Ich bin mir sicher, die Aussichten stehen gut, dass es 2023 aufwärts geht!

Herzliche Grüße

Marco Eyring
Bürgermeister

IMPRESSUM:

Die Schlangenbader Nachrichten erscheinen an jedem 1. Sonntag (im Januar am 2. Sonntag) eines Monats in allen Ortsteilen der Gemeinde Schlangenbad.

Herausgeber:

Gemeindevorstand der Gemeinde Schlangenbad,
Rheingauer Str. 23, Schlangenbad,
Tel. (06129) 480, Fax (06129) 48-33
redaktion@schlangenbad.de

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Marco Eyring, Schlangenbad

Objektleitung:

Andreas Ehrengard

Druck und Anzeigenverwaltung:

ELZET Verlags-GmbH
Stiftstraße 20a
65232 Taunusstein-Bleidenstadt
Telefon (06128) 944-220
Telefax (06128) 944-222

Die nächste Ausgabe der
Schlangenbader Nachrichten

erscheint am **5. Februar 2023.**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am
26. Januar 2023, 12 Uhr.

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am
27. Januar 2023, 12 Uhr

Äskulapnadel für Jörg Freiling

Bei der jüngsten Sitzung der Gemeindevertretung wurde Jörg Freiling (Mitte) die Äskulapnadel als höchste Auszeichnung der Gemeinde für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit

bei der Freiwilligen Feuerwehr Schlangenbad und beim Naturschutz durch den Bürgermeister Marco Eyring und die Vorsitzende der Gemeindevertretung Antje Ott verliehen.



Die Kindertagespflege

Eine Alternative zur Kita für die ganz Kleinen

Wer für sein Kleinkind nach der Elternzeit einen Betreuungsplatz sucht, denkt häufig zunächst an eine der hiesigen Kindertagesstätten – ob Bärstadt, Georgenborn oder Hausen, alle bieten Krippenplätze an. Es gibt aber auch noch eine Alternative – die Kindertagespflege.

Die Kindertagespflege ist eine gesetzlich anerkannte familiennahe Betreuungsform und vor allem für Kinder unter drei Jahren geeignet. Sie stellt ein gleichrangiges Angebot neben der Betreuung in einer Kindertagesstätte dar und hat insbesondere für die Kleinen auch Vorteile zu bieten. In kleinen Gruppen von maximal 5 Kindern pro Tagesmutter oder Tagesvater kann besonders gut eine individuelle Förderung sichergestellt werden. Durch die Betreuung in den Räumen der Tagespflegepersonen wird zudem ein familiäres Umfeld geschaffen, in dem sich die Kinder gut aufgehoben fühlen können. Darüber hinaus bietet die Tagespflege eine höhere zeitliche Flexibilität hinsichtlich der Hol- und Bringzeiten als eine Kindertagesstätte. Tagespflegepersonen erhalten nach einer Grundqualifizierung eine Pflegeerlaubnis vom Rheingau-Taunus-Kreis und bilden sich fortlaufend weiter. Der Kreis bezuschusst diese Art der Kinderbetreuung, sodass die Eltern Unterstützung bei der Finanzierung dieser Betreuungsform haben.

Erhöhung der gemeindlichen Förderung der Kindertagespflege
Auch der Gemeinde liegt die Kindertagespflege am Herzen. Schon seit 2016 fördert sie ebenfalls die Tagespflegepersonen, die ein Schlangenbader Kind betreuen, mit einem Zuschuss in Höhe von 1,50€ je Betreuungsstunde, um aktive Tagespflegepersonen zu unterstützen und die Aufnahme eines Schlangenbader Kindes attraktiver zu machen. Die Gemeindevertretung hat jetzt in ihrer jüngsten Sitzung im Dezember eine Erhöhung der Förderung beschlossen, sodass ab dem 1. Januar 2023 ein Zuschuss in Höhe von 2€ je Betreuungsstunde gezahlt werden kann.

Eltern, die sich für eine Betreuung ihres Kindes im Rahmen der Tagespflege interessieren, können sich bei der Gemeinde Schlangenbad beraten lassen. Wir unterstützen Sie bei der Suche nach geeigneten Tagespflegepersonen. Sollten Sie sich für die Tätigkeit einer Tagespflegeperson interessieren, bietet die Gemeinde ebenfalls Beratung und erste Orientierung an. Auf der Webseite der Gemeinde finden Sie weitere Informationen. Unter soziales@schlangenbad.de hilft Ihnen Frau Tabea Holbach auch gerne persönlich weiter. Übrigens: Am 11. Januar 2023 findet für Interessierte ein Infoabend zum neuen Qualifizierungskurs in der vhs Taunusstein statt! Der Kurs selbst startet im Februar 2023 und ist kostenfrei.

Neue Kreisquerverbindung Linie 265 verbindet Idsteiner Land mit Rheingau

In zirka 70 Minuten von Idstein nach Eltville und entgegengesetzt / Berufsschulen sind mit abgedeckt

Die Rheingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft mbH (RTV) wird zum Fahrplanwechsel mit der Linie 265 eine neue und sehr schnelle Verbindung anbieten und den Untertaunus mit dem Rheingau direkt verbinden: Diese sogenannte „Kreisquerverbindung“ wird erstmals eine direkte Verbindung zwischen den Kreisregionen Rheingau, Aar, Idsteiner Land inklusive der Andienung der Kreisstadt Bad Schwalbach schaffen – und zwar ohne Umstieg. „Damit ist eine bislang nie dagewesene Reisezeit mit dem öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) vom Idsteiner Land bis zum Rheingau von etwa 70 Minuten möglich. Zwischen kurz vor 6 Uhr und 21 Uhr fährt die Linie 265 werktags mindestens im 60-Minuten-Takt, auf einzelnen Teilstrecken sogar öfter,“ führt Alexander Gruber, Leiter der

Abteilung Technik und Verkehrsplanung weiter aus. Am Wochenende gilt der Stundentakt samstags von 7 bis 21 Uhr und sonntags und feiertags von 8 bis 19 Uhr. Die Linie verkehrt von Idstein über Eschenhahn, die Taunussteiner Stadtteile Neuhoof, Wehen, Hahn, Bleidenstadt, dann über Bad Schwalbach, Wambach, Schlangenbad, Martinsthal nach Eltville und zurück. „Auch die Berufsschulen in Geisenheim und in Taunusstein profitieren davon, denn die Berufsschulfahrten sind als Schnellbusverbindung in die neue Kreisquerverbindung integriert und verbinden zu berufsschulrelevanten Zeiten Taunusstein und Geisenheim direkt,“ erläutert Döring die Wichtigkeit dieser Linie weiter. Somit trete man auch der Gefahr von Abwanderungen von Berufsschülerinnen und -schülern klar entgegen.

Wir gratulieren

GEBURTSTAG

09.01.	Bernd Fischer	Schlangenbad	80. Geburtstag
09.01.	Günter Lorenscheit	Georgenborn	80. Geburtstag
10.01.	Cary Alexandra Erika Schorling	Georgenborn	80. Geburtstag
12.01.	Helmut Pohlmann	Niederglabach	75. Geburtstag
15.01.	Ortwin Schäfer	Bärstadt	75. Geburtstag
16.01.	Dieter Hartmann	Georgenborn	85. Geburtstag
19.01.	Gerd Dietrich	Niederglabach	70. Geburtstag
19.01.	Dr. Heinz Dwenger	Georgenborn	99. Geburtstag
20.01.	Brigitte Jakobi	Oberglabach	70. Geburtstag
21.01.	Karl-Georg Wohlschieß	Georgenborn	70. Geburtstag
24.01.	Sonja Pftzing	Schlangenbad	92. Geburtstag
26.01.	Dr. Günter Hommerich	Hausen v. d. Höhe	70. Geburtstag
27.01.	Cornelia Langner-Körösi	Georgenborn	80. Geburtstag
30.01.	Elke Reitmeier	Schlangenbad	70. Geburtstag
01.02.	Margot Marwig	Wambach	94. Geburtstag

Falls Sie keine Veröffentlichung wünschen, setzen Sie sich bitte mit unserem Einwohnermeldeamt in Verbindung. Dort können Sie einen entsprechenden schriftlichen Antrag stellen, Tel. (06129) 4822, (06129) 4823 und (06129) 4824. Den Antragsvordruck finden Sie auf unserer Homepage unter Rathaus, Formulare. Falls Sie der evangelischen oder katholischen Kirche angehören, wenden Sie sich bitte direkt an das entsprechende Pfarramt zwecks Nichtveröffentlichung im „Kirchenblatt“.

Zitat des Monats

Der Physiker Albert Einstein (1879–1955) war nicht nur ein genialer Wissenschaftler, sondern machte sich auch viele Gedanken über den Sinn des Lebens und den Menschen. Eines seiner Zitate über das Leben passt gut auch in unsere Zeit: **„Die Welt wird nicht bedroht von den Menschen, die böse sind, sondern von denen, die das Böse zulassen.“**

Der Ortsbeirat Georgenborn wünscht alles Gute für das Jahr 2023!

Nach zwei Jahren unter Corona-Bedingungen konnten wir im hinter uns liegenden Jahr 2022 endlich wieder bei Veranstaltungen die Möglichkeit schaffen, dass sich die Georgenbornerinnen und Georgenborner treffen konnten. Eine Friedhofsaktion,

bei der die Grünflächen und Wege gesäubert und Hecken geschnitten wurden, fand im März mit zahlreichen Helferinnen und Helfern statt. Im Sommer lud der Ortsbeirat zu einem fröhlichen Weinfest an die Grillhütte auf dem Sportplatz. Und das

Jahr endete trotz krankheitsbedingter Ausfälle mit dem beliebten Weihnachtsbaumverkauf im Garten des Forsthauses, an dem sich der neue Förster Daniel Behrendt, die Freiwillige Feuerwehr und die Tafel beteiligten. Unser Blick richtet sich nun auf

das Jahr 2023, in dem wir hoffentlich erneut wieder viele gemeinsame Aktivitäten genießen können. Wir wünschen Ihnen alles Gute für das kommende Jahr. Bleiben Sie gesund!

Ihr Ortsbeirat Georgenborn

Schlangenbader Bürgerbus nimmt Fahrt auf!

Unser Bürgerbus ist startklar und wartet darauf, Fahrgäste zu befördern. Dies wurde erst möglich gemacht mit der freundlichen Unterstützung folgender Sponsoren:

- Akademie für Menschliche Medizin GmbH
- Buchhaltungsservice Markus Schäfer
- Dentaltechnik Höhn GmbH
- Elektro Dima
- Fibona GmbH
- La Perle Nails – Beauty & more
- Homecare Gosia
- Taunus Wunderland
- Friseur Felsenburg
- Ingenieurbüro Martin Schulz

Ab sofort steht der Bürgerbus unseren wohl geschätzten, ortsansässigen Vereinen zur Verfügung, um für individuelle Anlässe die Anfahrt zu erleichtern. Seien es sportliche Wettkämpfe, Auftritte oder Vereinsausflüge.



Ein Fahrer transportiert bis zu acht Mitfahrer zum Ziel. Ein Personenbeförderungsschein ist nicht notwendig. Jeder der eine Fahrerlaubnis für einen PKW Klasse B seit

mindestens zwei Jahren hat und mindestens 21 Jahre alt ist, darf den Bürgerbus steuern.

Es wäre darüber hinaus ein großer Gewinn für rüstige Seniorinnen und Senioren, die Möglichkeit zu erhalten, mit Komfort Ihren Alltagsgeschäften nachzugehen. Um dieses Angebot etablieren zu können, bedarf es der Bildung eines Netzwerks aus ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern.

Sie finden, das Angebot ist eine gute, unterstützungswürdige Idee zur Steigerung der Lebensqualität durch ein zusätzliches Mobilitätsangebot in Schlangenbad?

Wer bereits jetzt den Entschluss gefasst hat, sich ehrenamtlich als Fahrer für dieses Projekt zu engagieren, sei es durch regelmäßige oder gelegentliche Fahrten, kann sich in wenigen Schritten für die Erstregistrierung anmelden: Hierzu füllen Sie bitte lediglich den Zeitungsabschnitt aus und geben diesen im Rathaus ab oder schreiben eine E-Mail mit den gleichen Angaben an: gemeinde@schlangenbad.de.

Die Gemeindeverwaltung nimmt dann Kontakt zu Ihnen auf, um im

Rahmen einer Erstregistrierung Ihren gültigen Führerschein zu sichten und daraufhin eine kurze Fahrzeugeinweisung durchzuführen.

Neugierig geworden?

Jeder der Interesse an einer Aufnahme in den Fahrerpool hat, ist herzlich zur **Fahrerzeugeinweisung am Dienstag, 24. Januar 2023, 19:00 Uhr** eingeladen. Für die unverbindliche Teilnahme an der Infoveranstaltung mit Fahrzeugeinweisung und Probefahrt am Bürgerhaus Bärstadt bitten wir um Voranmeldung bis spätestens Montag, 23. Januar 2023 unter 06129-4864 oder per E-Mail an gemeinde@schlangenbad.de

Wir freuen uns, wenn das Angebot zahlreich genutzt wird und somit das Projekt „Bürgerbus Schlangenbad“ dauerhaft ins Rollen kommt.

Kann der Bürgerbus auch privat gemietet werden?

Ja, es besteht für alle Ortsansässigen die Möglichkeit, den Kleinbus gegen eine Mietgebühr zu nutzen. Private Mietanfragen prüft und beantwortet Herr Scherer telefonisch unter 06129-4864 oder via E-Mail an: gemeinde@schlangenbad.de.

Ich interessiere mich für die Einbindung in das ehrenamtliche Fahrer-Netzwerk des Schlangenbader Bürgerbus.

Vorname _____

Nachname _____

Geburtsdatum _____

Wohnhaft/Ortsteil _____

Telefonnummer _____

Mobilfunknummer _____

Ich nehme an der Fahrzeugeinweisung am 24. Januar 2023 um 19 Uhr im Bürgerhaus Bärstadt teil.

Ich kann in einem festen Zeitraum regelmäßige „Fahrdienste“ anbieten:

montags zwischen _____ und _____ Uhr

dienstags zwischen _____ und _____ Uhr

mittwochs zwischen _____ und _____ Uhr

donnerstags zwischen _____ und _____ Uhr

freitags zwischen _____ und _____ Uhr

samstags zwischen _____ und _____ Uhr

Ich möchte gelegentliche „Fahrdienste“ anbieten. Sie erreichen mich am besten unter _____.



**Dachdeckermeister
MAX VOGEL**

Bedachungen-Flachdachbau-Spenglerei
Balkon- und Dachterrassensanierung

Tel. 0 61 24 - 42 75 - max-vogel-bedachung.de
Talblick 5 - 65307 Bad Schwalbach

HAB1PLUS Immobilien
Harald Baehr



Wertermittlung • Beratung • Vermietung • Verkauf

Am Tempelhain 15, 65388 Schlangenbad
Tel.: +49 (0) 61 29 / 53 73 49
Mobil: +49 (0) 172 / 61 04 012
E-Mail: HAB1PLUS@AOL.COM

Kompetenz, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein prägen unser Verständnis von Kundenorientierung.

Bestattungsinstitut Schäfer

Inhaber Manfred Schäfer
Bethelstraße 35, 65199 Wiesbaden

Telefon +49 (0) 611 716 98447
Fax +49 (0) 611 716 98448
info@bestattungenschaefer.de
www.bestattungenschaefer.de



24 Stunden rufbereit unter 0611 - 716 98 447



Fliesen Kowalski

Fliesenfachbetrieb Verlegung aller Art

Ralf Kowalski

Nelkenstr. 8 · Schlangenbad-Bärstadt / Vogelsbergstr. 47a · 55129 Mainz
Telefon: 061 29 / 59 99 71 Telefon: 061 31 / 58 10 97
Mobil: 0171 / 371 31 19 Fax: 061 31 / 55 48 6 15
E-Mail: kowalski.ralf@t-online.de




20 **150**
JAHRE JAHRE

Schlangen
Apotheke



Wenn das kein Grund zum Feiern ist:

**150 Jahre Apotheke in Schlangenbad,
20 Jahre unter der Leitung von Apothekerin Tanja Sinzig-Huskamp.**

Feiern Sie mit uns:
Im Jubiläumsmonat Januar erwarten Sie zahlreiche Angebote und
ein großes Jubiläums-Gewinnspiel!

Fragen Sie in der Apotheke oder bei unseren Boten-Fahrern
nach den Teilnahme Scheinen.



Tanja Sinzig-Huskamp | 65388 Schlangenbad
Telefon: 0 61 29 88 08 | Telefax: 0 61 29 80 45
www.schlangen-apotheke.de | info@schlangen-apotheke.de

// gesund!

Bericht über die 14. Sitzung der Gemeindevertretung

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde,

am 14. Dezember 2022 fand in der Turnhalle in Georgenborn die 14. Sitzung der Gemeindevertretung Schlangenbad unter Anwesenheit von 22 der insgesamt 25 gewählten Mitglieder statt. Gerne informiere ich Sie nachfolgend über die dort gefassten Beschlüsse. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Verleihung der Äskulapnadel für das Jahr 2022

Bürgermeister Eyring begründet den Antrag des Gemeindevorstands. Beschluss: Die Äskulapnadel für das Jahr 2022 wird an Herrn Jörg Freiling verliehen.

einstimmig

Auflösung der alten Vereinbarung gemeinsamer örtlicher Ordnungsbehördenbezirk „Gefahrgut“ aus dem Jahr 1992

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Beschluss:

1. Nachdem die Gemeinde Schlangenbad dem neuen gemeinsamen örtlichen Ordnungsbehördenbezirk Rheingau-Taunus „Gefahrgut“ beigetreten ist und die entsprechende Anordnung des Regierungspräsidiums dazu am 30. September 2022 erfolgt und durch Veröffentlichung im Hessischen Staatsanzeiger vom 24. Oktober 2022 mit Wirkung vom 25. Oktober 2022 in Kraft getreten ist, kann die alte Vereinbarung aus dem Jahr 1992 aufgelöst werden.

2. Der beigefügten Vereinbarung über die Auflösung der „Vereinbarung über die Zusammenfassung der benachbarten Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises zu einem gemeinsamen örtlichen Ordnungsbehördenbezirk zur Erfüllung der Aufgaben nach § 1 Nr. 6 der Zuweisungsverordnung vom 18.07.1972 (GVBl I S.255)“ vom 26. Mai 1992/12. Juni – 9. Juli 1992 wird zugestimmt.

einstimmig

Fortschreibung des Kindertagesstätten-Entwicklungsplans der Gemeinde Schlangenbad (RTK) Fortschreibung des Kindertagesstätten-Entwicklungsplans (RTK)

Frau Ott berichtet von der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kur und Kultur.

Beschluss: Der Kindertagesstätten-Entwicklungsplan (Kindertagesstätten-Entwicklungsplan 2022/2023 (RTK) / Kindertagesstätten-Entwicklungsplan der Gemeinde Schlangenbad 2022/2023 und 2023/2024 (RTK)) wird zur Kenntnis genommen.

einstimmig

Förderung der Tagespflege in der Gemeinde Schlangenbad

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses. Frau Ott berichtet von der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kur und Kultur.

Beschluss:

1. Der am 12. Oktober 2016 von der Gemeindevertretung beschlossene pauschale Zuschuss in Höhe 1,50€/Betreuungsstunde wird mit Wirkung ab dem 1. Januar 2023 auf 2,00€/Betreuungsstunde erhöht.

Der Zuschuss kann von allen Tagespflegemüttern/Tagespflegevätern beantragt werden, die über eine vom Rheingau-Taunus-Kreis anerkannte Zertifizierung zur Tagespflegemutter/zum Tagespflegevater verfügen und ein mit Hauptwohnsitz in Schlangenbad gemeldetes Kind betreuen. Die Betreuung kann sowohl innerhalb als auch außerhalb der Gemeinde Schlangenbad erfolgen.

2. Eltern und Erziehungsberechtigte, die ein Ü3-Kind in der Tagespflege betreuen lassen, erhalten im Rahmen der 6-stündigen Beitragsfreistellung eine Zuwendung gem. § 32 c HKJGB in der jeweils gültigen Höhe (2022: 143,74 € / 2023: 146,55 € usw.).

einstimmig

Betriebskostenabrechnung des Arbeiter-Samariter-Bundes für die KiTas Bärstadt, Hausen v. d. H. und Georgenborn

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses. Frau Ott berichtet von der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kur und Kultur.

Beschluss: Die Betriebskostenabrechnung des ASB für das Jahr 2021 der Kindertagesstätten Bärstadt, Georgenborn und Hausen v.d.H. wird zur Kenntnis genommen.

einstimmig

Jahresabschluss der Gemeinde Schlangenbad für das Jahr 2021

Bürgermeister Eyring erläutert den Jahresabschluss der Gemeinde Schlangenbad für das Jahr 2021.

Beschluss: Die Gemeindevertretung nimmt die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses der Gemeinde Schlangenbad für das Jahr 2021 zur Kenntnis.

einstimmig

Aufstellung von Lärmaktionsplänen nach § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz; Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde) – Teilpläne Regierungsbezirk Darmstadt Landkreise Straßenverkehr und Ballungsräume, Hier: Beteiligung der Kommune (Frist 22.01.2023)

Herr Friedrich berichtet von der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Kommunalentwicklung. Herr Friedrich begründet den Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN. Herr Deisenroth beantragt die Vertagung des Ergänzungsantrages.

Der Antrag auf Vertagung wird mit

2 Ja-Stimmen

13 Nein-Stimmen

6 Enthaltungen

abgelehnt.

Herr Friedrich zieht den Ergänzungsantrag Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zurück.

Beschluss: Die Planungen zur Ortsumgehung Wambach kommen seit Jahrzehnten nicht voran. Die Bevölkerung ist in Wambach, aber auch nahe der bestehenden Ortsumgehung Schlangenbad (Georgenborn/Schlangenbad) unzureichend geschützt. Die Gemeindevertretung fordert, dass dringend unabhängig von der Ortsumgehungsplanung Wambach kurzfristig aktive Schallschutzmaßnahmen zur Lärmreduzierung ergriffen werden (z.B. Reduzierung der Geschwindigkeit, Schallschutzwände, Fahrbahnsanierung) und die Bevölkerung nicht nur auf eine Ortsumgehungsstraße vertröstet wird.

Folgende Schallschutzmaßnahmen sollen umgesetzt werden:

- Auf der Strecke von Schlangenbad Mitte nach Wambach Süd soll durchgehen Tempo 60 km/h gelten.

- Auf der Strecke Schlangenbad Süd und Schlangenbad Mitte sollen tagsüber Tempo 80 km/h und

nachts (21.00 bis 06:00 Uhr) 60 km/h gelten.

- Ortsausgang Wambach Nord bis hoch zur Ampel „Wambacher Stich“ sollen ebenfalls Tagsüber Tempo 80 km/h und nachts 60 km/h gelten

17 Ja-Stimmen

4 Enthaltungen

Haushaltsplan 2023

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses. Es folgen Wortmeldungen von Herrn Bürgermeister Eyring, Frau Apitz, der Herren Dr. Schneider und Dr. Vorgrimler sowie Frau Weigelt.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung 2023 mit den Anlagen

- Budgetrichtlinien
- Vorbericht
- Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt
- Übersicht Teilhaushalte nach § 4 Abs. 7 zu Muster 11 GemHVO
- Übersicht Produkte
- Teilergebnishaushalte und Teilfinanzhaushalte der Fachbereiche
- Stellenplan
- Erläuterungen zum Haushaltssicherungskonzept
- Übersichten Rücklagen und Rückstellungen, Verbindlichkeiten, Fraktionsmittel
- Liquiditätsplanung und Finanzstatusbericht

mit den eingebrachten und von den Ausschüssen beschlossenen Änderungen und den daraus resultierenden Anpassungen an den zusammenhängenden Anlagen.

2. Der Wirtschaftsplan 2023 und Jahresabschluss 2021 der Staatsbad Schlangenbad (Anlage zum Haushaltsplan 2023) wird genehmigt.

3. Der Investitionsplan für den Zeitraum 2023–2026 (Anlage zum Haushaltsplan 2023) wird gem. Hinweis Nr. 3 zu § 101 HGO separat beschlossen.

4. Der Verzicht auf ein Haushaltssicherungskonzept wird auf Basis der Gesetzesvorgabe beschlossen.

einstimmig

Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Beschluss: Die Gemeindevertretung

beschließt die als Anlage beigefügte Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer. Die derzeit gültigen Steuersätze für Grund- und Gewerbesteuer bleiben bestehen.

einstimmig

Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielgeräte und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Gemeinde Schlangenbad (SpAppStS)

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Beschluss: Dem vorliegenden Entwurf der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielgeräte und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Gemeinde Schlangenbad (SpAppStS) wird zugestimmt. Die Satzung tritt mit Wirkung ab 1. Januar 2023 in Kraft.

einstimmig

Satzung über die Erhebung einer Pferdesteuer im Gebiet der Gemeinde Schlangenbad (PfStS)

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Beschluss: Dem vorliegenden Entwurf der Satzung über die Erhebung einer Pferdesteuer im Gebiet der Gemeinde Schlangenbad (PfStS) wird zugestimmt. Die Satzung tritt mit Wirkung ab 1. Januar 2023 in Kraft.

**16 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen**

Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Gemeinde Schlangenbad (HStS)

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses. Es folgt eine Wortmeldung von Frau Besier.

Beschluss: Dem vorliegenden Entwurf der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Gemeinde Schlangenbad (HStS) wird unter der Voraussetzung, dass der § 7 bestehen bleibt, zugestimmt. Die Satzung tritt mit Wirkung ab 1. Januar 2023 in Kraft.

einstimmig

Wirtschaftsplanung 2023 für die Kitas Georgenborn und Hausen v.d.H.

Frau Ott berichtet von der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kur und

Kultur und des Haupt- und Finanzausschusses.

Beschluss: Die von der AWO für das Jahr 2023 aufgestellten Wirtschaftspläne für die Schlangenbader Kindertagesstätten Georgenborn und Hausen v.d.H. werden zur Kenntnis genommen.

Folgende Positionen des Wirtschaftsplanes werden im Jahr 2023 nicht umgesetzt:

- Kita Hausen
 - Fassadenanstrich
 - Die Kinderküchen werden unter den Vorbehalt einer Förderung von mind. 50% der Nettoaufwendungen gestellt.

- Kita Georgenborn:
 - Sanitäranlagen
 - Neuanschaffungen Außengelände
 Für die Küchensanierung in Georgenborn soll, sofern möglich, eine Förderung durch den Träger vorbereitet und beantragt werden, wie dies auch für die Bärenhöhle erfolgt ist.

einstimmig

BfB-Anfrage zur möglichen Erhöhung der Kreisumlage

Bürgermeister Eyring beantwortet die Anfrage der BfB-Fraktion.

Jährlich wiederkehrende Beitragsanpassung der Elternbeiträge

Bürgermeister Eyring begründet seinen Dringlichkeitsantrag. Frau Weigelt beantragt die Vertagung und die Überweisung in den HFA und JSK.

Der Antrag auf Vertagung wird mit

**6 Ja-Stimmen
9 Nein-Stimmen
6 Enthaltungen**

abgelehnt.

Es folgen Wortmeldungen von Herrn Bürgermeister Eyring, Frau Mehlhorn sowie der Herren Dr. Seidel und Taut. Bürgermeister Eyring ändert seinen Dringlichkeitsantrag dahingehend ab, dass die jährliche Anhebung der Elternbeiträge in Höhe von 2% zunächst für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 fortgeführt wird.

Beschluss: Die jährliche Anhebung der Elternbeiträge in Höhe von 2% für die Inanspruchnahme von Kindertagesstätten- und Krippenplätzen wird für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 fortgeführt.

**15 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen**

Wahlhelferaufruf

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Schlangenbad

Eine Demokratie lebt von der aktiven Teilnahme ihrer Bürgerinnen und Bürger am politischen Wahlgesehen. Wahlen sind die Lebensgrundlage unserer Demokratie. Die Durchführung einer Wahl ist jedoch nur mit einer Vielzahl ehrenamtlicher Kräfte möglich. Für die Landratswahl am 12. März 2023 und eine gegebenenfalls stattfindende Stichwahl am 26. März 2023 werden in Schlangenbad Helferinnen und Helfer benötigt. Etliche Personen melden sich freiwillig dafür, einige sind sogar schon seit vielen Jahren dabei.

Die Gemeinde Schlangenbad ist in Wahlbezirke eingeteilt, wobei 8 allgemeine Wahlvorstände und 2 Briefwahlvorstände gebildet werden. Die allgemeinen Wahlvorstände und die Briefwahlvorstände bestehen aus fünf bis neun Wahlhelfer/innen:

- Wahlvorsteher/in, der/die die Tätigkeit des Wahlvorstandes leitet

und die Aufgaben auf die übrigen Mitglieder verteilt,

- Stellvertretende/r Wahlvorsteher/in,
- 1 Schriftführer/in, verantwortlich für die Erstellung der Niederschrift
- 1 Stellvertretende/r Schriftführer/in
- 2 bis 5 Beisitzer/innen, die u.a. folgende Aufgaben haben: Ausgabe der Stimmzettel an die Wähler/innen, Unterstützung bei der Auszählung der Stimmzettel und der Ermittlung des Wahlergebnisses, Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung im Wahlraum.

Die Wahlvorstände werden so zusammengestellt, dass sich in jedem Wahlvorstand erfahrene Personen befinden, die schon einmal an einer Wahl teilgenommen haben.

Der allgemeine Wahlvorstand trifft sich am Wahltag um 7:30 Uhr, um vor Beginn der Wahlhandlung noch vorbereitende Aufgaben zu erledigen. Die Wahlhandlung beginnt um 8:00 Uhr und endet um 18:00 Uhr. Anschließend zählt der Wahl-

vorstand die Stimmen aus und ermittelt das Wahlergebnis im jeweiligen Wahlbezirk. Im Gegensatz zu den allgemeinen Wahlvorständen, finden sich die Briefwahlvorstände erst um 15:00 Uhr ein, um die roten Briefwahlumschläge zu öffnen die Stimmzettelschläge zuzulassen oder bei Mängeln zurückzuweisen. Auch hier erfolgt die Auszählung der Stimmen und die Ermittlung des Wahlergebnisses im Briefwahlbezirk erst ab 18:00 Uhr.

Die unparteiische Wahrnehmung des Amtes und die Verschwiegenheit über die bei der amtlichen Tätigkeit im Wahlvorstand bekannt gewordenen Angelegenheiten sind verpflichtend! Bei der Berufung zum Wahlhelfer, bzw. zur Wahlhelferin handelt es sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit, die nur aus einem wichtigen Grund abgelehnt werden kann. Alle Beisitzer des Wahlvorstandes erhalten als Dankeschön ein Erfrischungsgeld in Höhe von 45 Euro. Zusätzlich

erhalten alle Schulungsteilnehmer (Wahlvorsteher/in, Stellvertretende/r Wahlvorsteher/in und Schriftführer/in) eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 10 Euro.

Wer sich bei der Landratswahl ehrenamtlich engagieren möchte und die Arbeit in einem Wahlvorstand kennen lernen möchte, hat hierzu jetzt die Gelegenheit und kann sich im Rathaus, Rheingauer Straße 23, 65388 Schlangenbad – Wahlamt – telefonisch (06129) 4813 oder per Mail (Hauptamt@schlangenbad.de) melden. In diesem Zusammenhang rufen wir auch alle im Wahlbezirk vertretenen Parteien und Wählergruppen auf, geeignete Personen zur Besetzung der Wahllokale vorzuschlagen.

Gemäß §13 des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes sollen die Wahllokale hierbei mindestens zur Hälfte mit Frauen besetzt werden.

Ihr **Schlangenbader Wahlamt**

Pflanzenraub im Schlangenbader Farngarten

Nein, dies ist kein neuer Fall aus der Reihe „Regionalkrimis“, dies ist eher ein Fall aus der Rubrik „unerhörte Kuriositäten“. Der Schlangenbader Farngarten ist ein Kleinod unserer Gemeinde, das aus einer privaten Initiative mit viel Liebe und harter Arbeit seit Anfang 2021 sichtbar Gestalt annimmt. Der Eintritt ist frei und der Garten immer offen – ein Fehler? Denn nur so konnte offensichtlich im Oktober eine unserer Begleitpflanzen, die den vielen Farnen einen Rahmen geben dürfen, vorsätzlich entwendet werden. Unfassbar und deshalb geht mein Appell an:

Lieber unbekannter Dieb, liebe unbekannte Diebin!

Du hast Geschmack und offensichtlich botanische Kenntnisse, denn was Du da geklaut hast, ist eine bo-

tanische Rarität in unseren Breiten. Ein Reispapierbaum – Tetrapanax papyrifer Rex. Du warst vorsichtig und sorgfältig, denn das Buddelloch hast Du wieder brav zugeschüttet und die Namensplakette nicht gleich auch eingesackt, sondern fein säuberlich in einen benachbarten Blumentopf gelegt. Danke, dass Du sonst nichts verwüstet hast.

Aus diesem Grund haben wir den Diebstahl auch nicht gleich mitbekommen. Aber wir kennen unsere Pflänzchen und ich erst recht. Denn es war meine Pflanze, die ich diesen Sommer von Herzen dem Farngarten gespendet habe. Die große Schwester der Pflanze habe ich noch – also wenn Du es nochmal probieren willst ...

Ich wünsche Dir viel Freude mit dem Reispapierbaum, aber Vorsicht: das

Ding wird groß, richtig groß. Das sehen dann auch Deine Nachbarn und die Pflanze ist kein Kirschlorbeer. Der Tetrapanax fällt auf und trägt dann das Etikett „ich wurde bei Nacht und Nebel gestohlen“... Aber erstmal musst Du ihn über den Winter kriegen. Nicht leicht, denn die Pflanze ist noch jung und dadurch nicht winterhart. Also bitte den ganzen Stamm mit viel Laub oder Grassoden einpacken. Im Sommer dann, wenn Du es geschafft haben solltest, ist die Pflanze sehr durstig, das wird Deine Wasserrechnung in die Höhe treiben – ich sag's ja nur, damit Du weißt, worauf Du Dich einlässt.

Wenn Du jemand anderen eine Freude machen wolltest, gibt es sicher andere Ideen, also sollte der Pflanzenklau kein Dauerbrenner bei Dir werden. Und wenn Du kein Geld

für Pflanzen hast, dann bastel doch was schönes. Oder Du meldest Dich bei mir und vielleicht schenke ich Dir einen kleinen Ableger, an dem Du Dich erstmal bewähren kannst. Im Idealfall bringst Du die Pflanze wieder zurück. Gerne auch bei Nacht und Nebel, wir sind nicht nachtragend. Damit die Pflanze den Rücktransport überlebt, bitte gut einpacken, denn nachts ist es jetzt kalt. Und solltest Du nicht mittellos sein, dann hinterlass uns doch bitte eine Spende in dem kleinen dafür vorgesehenen Glaskästchen am Eingang des Farngartens. Als große Wiedergutmachung.

Viele Grüße und einen Dank im Voraus,

Karin Neumann

Die Farngartenliebhaberin

Sankt Nikolaus bringt Geschenke

Alle Jahre wieder kommt nicht nur das Christkind, sondern vorher bereits Sankt Nikolaus mit Knecht Rupprecht nach Niedergladbach. Nachdem die zwei in den vergangenen beiden Jahren einsam durch den Ort ziehen mussten, um den Kindern ihre Geschenke zu bringen, konnten sich dieses Jahr wieder alle am Haus Ägidius treffen. Dort gab es Glühwein und Punsch zum Aufwärmen sowie Waffeln und Bratwurst gegen den Hunger. Von den Musikern der Glaabacher Blechmusik wurden dann Sankt Nikolaus und Knecht Rupprecht mit ihrem

Schlitten begrüßt. Nachdem einige der Kinder, die auch aus den umliegenden Ortschaften kamen, das ein oder andere Lied gesungen oder ein Gedicht vorgetragen hatten, ging es ans Verteilen der Nikolaus-Tüten. Diese waren von den Veranstaltern vorbereitet worden und mit Süßigkeiten und selbstgebackenen Plätzchen gefüllt. Die Kinder freuten sich über die Überraschung und Sankt Nikolaus nahm sie in die Pflicht, für das nächste Mal doch noch das ein oder andere Lied außer „Oh Tannenbaum“ zu üben. Nachdem sich Sankt Nikolaus mit Knecht Rup-

recht, der seine Rute nicht gebrauchen musste, auf den Weg gemacht hatte, ging es am Haus Ägidius noch weiter und die Gäste ließen es sich noch schmecken.

Doch damit war es nicht getan. Da die Veranstaltung schon seit Jahren einem „guten Zweck“ dienen soll, überlegten sich die Veranstalter – meist Eltern von Kindern, die aus dem Alter schon lange herausgewachsen sind – wer in diesem Jahr bedacht werden könnte. In der Vergangenheit wurde bereits ein Fußballtor für den Bolzplatz angeschafft, der Kindergarten Hausen erhielt eine Spende für den

Erwerb von Spielsachen, die Jugendtanzgruppe des FC Gladbach und die Jugendfeuerwehr Niedergladbach wurden finanziell unterstützt. Da passender Weise die Blaskapelle Gladbachtal zum Adventskonzert eingeladen hatte, entschied man sich dafür, diese mit einem Betrag von 500 Euro zu unterstützen. Dieser soll dazu beitragen, die durch die Pandemie bzw. die deswegen fehlenden Auftritte ausgebliebenen Einnahmen zu kompensieren. Die Übergabe erfolgte dann auch direkt am Abend des 3. Advents im Bürgerhaus Obergladbach.

Winterdienst auf Gemeindestraßen

Um 3 Uhr morgens rappelt der Wecker – damit Sie sicher unterwegs sind

Seit Anfang November steht der Einsatzleiter des Bauhofs um 3 Uhr morgens auf, um die aktuellen Wetterverhältnisse zu prüfen. Ist ein Einsatz des Winterdienstes erforderlich, alarmiert er seine Kollegen, um Straßen und Wege rechtzeitig vor dem Einsetzen des Hauptverkehrs zu räumen.

Streu- und Prioritätenplan für Gemeindestraßen

Für den Winterdienst wurde vorab ein Routen- und Prioritätenplan zur Schnee- und Glättebeseitigung auf

den Gemeindestraßen und -wegen erarbeitet und durch den Bürgermeister freigegeben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Ortsdurchfahrtsstraßen (Kreis-, Landes- und Bundesstraßen) in der Zuständigkeit der Straßenmeisterei des Landes Hessen in Kassel und nicht bei der Gemeinde Schlangenbad liegen. Die Straßenmeisterei Kassel ist telefonisch unter (06124) 70740 erreichbar.

Der Salzspeicher ist gefüllt

Der Salzspeicher ist gefüllt, heißt es aus dem Bauhof: „Die Mannschaft

ist eingeteilt, jeder Mitarbeiter hat eine Einweisung bekommen, und die Fahrzeuge sind für den Winterdienst vorbereitet.“

Ordnungsgemäßes Parken sichert den Winterdienst

Bitte unterstützen Sie die Räumarbeiten durch folgende Maßnahmen:

- Parken Sie bitte Ihre Fahrzeuge in Ihren Garagen und Hofeinfahrten, damit die Räumfahrzeuge ungehinderten Straßenzugang haben.
- Bei großen Schneemengen keinen Schnee von den Gehwegen und

Garageneinfahrten auf die Straße schaufeln, damit die Arbeiten mit den Räumfahrzeugen nicht beeinträchtigt werden.

- Schützen Sie sich selbst und andere Verkehrsteilnehmer durch eine an die Witterung angepasste Fahrweise und eine „wintertaugliche“ Ausrüstung.

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei einem Unterschreiten einer Durchfahrtsbreite von 3 Metern einzelne Straßen bzw. Straßenzüge nicht geräumt werden können.

Programm Kulturkreis 2023

Geplantes Programm im 40. Jubiläumsjahr 2023 auf einen Blick

Alle Veranstaltungen finden in der Historischen Caféhalle, Rheingauer Straße 23, 65388 Schlangenbad statt.

Sonntag, 26. Februar 2023, 17:00 Uhr

Viktor Valkovm (Klavier)
Werke von C.Ph.E. Bach, Brahms, Tschaikowski, Mussorgski

Sonntag, 23. April 2023, 17:00 Uhr

Ulrike Neradt, Klaus Brantzen und Jürgen Streck (Klavier)
Ssälawih – C'est la vie – Literarische Revue mit Texten,
Songs und Liedern von Kurt Tucholsky

Der Clou zum 40-jährigen Jubiläum

Sonntag 25. Juni 2023, 17:00 Uhr

„Die Glühwürmchen“ – Papa Joe's Swing Ensemble
Chansons, Schlager und Geschichten aus den verrückten 20er Jahren

Sonntag, 17. September 2023, 17:00 Uhr

Andreas Hertel Trio: Andreas Hertel (Piano), Johannes Schädlich (Bass)
und Jens Biehl (Schlagzeug) – Jazz mit Niveau

Sonntag, 19. November 2023, 17:00 Uhr

Karl-Heinz Schultz (Violine) und Erika Le Roux (Klavier)
Klassik Programm mit Werken aus verschiedenen Epochen

Seelenwanderung

Was passiert eigentlich, wenn man seine Seele in einen Schuhkarton denkt und sie dann weg ist? Lebt man dann einfach so weiter? Und was ist dann später wenn man stirbt?

Die beiden Freunde Axel und Bum probieren das an einem traurigen, nicht mehr ganz nüchternen Abend in der Kneipe einfach mal aus, denn sie haben ja nichts zu verlieren – glauben sie. Was dann aber auf sie zukommt, hätten beide nicht erwartet. Und kostet sie am Ende nicht nur ihre Freundschaft. In der Parabel von Karl Wittlin-

ger, von der Jungen Bühne frei inszeniert, geht es humorvoll um das Leben, Gewissen, Freundschaft und eine Seele, die beim Pfandhaus im Regal liegt.



50 Jahre Gesamtgemeinde Schlangenbad

Die Gemeinde Schlangenbad lädt am Samstag, 21. Januar 2023, um 18 Uhr zu einem bebilderten Vortrag in die Historische Caféhalle in Schlangenbad über 50 Jahre Gesamtgemeinde Schlangenbad ein. Inhalt: Als vor fünf Jahrzehnten sieben Dörfer ihre jahrhundertlange Eigenständigkeit aufgaben und sich zusammenschlossen. Erzählungen und Anekdoten von Rechts-

anwalt Achim Carius, der als Zeitzeuge jenen kommunalpolitischen Neuanfang selbst erlebte. Begleitet wird der Vortrag vom passionierten Fotografen Eberhard Kahl mit einer Auswahl von historischen und aktuellen Fotos aus unserer Gemeinde. Mit einem Grußwort des Schlangensbader Bürgermeisters Marco Eyring als Initiator und Gastgeber des Abends. Der Eintritt ist frei.

Neujahrgrüße vom Vorstand des Kulturkreises Schlangenbad

Der Vorstand des Kulturkreises Schlangenbad wünscht allen Leserinnen und Lesern der Schlangensbader Nachrichten einen guten Start in das Jahr 2023. Wir erhoffen für uns alle ein Ende des Krieges in der Ukraine, ein Ende der Einschränkungen durch Covid und die Rückkehr in ein normales Leben. Bei allen Herausforderungen, die uns auferlegt wurden, konnten wir im Jahr 2022 alle geplanten Konzerte durchführen. Sie wurden vom Publikum begeistert aufgenommen. Die dankbaren Rückmeldungen sowohl der Künstlerinnen und Künstler als auch der Zuhörerschaft waren für uns Bestätigung und Geschenk zugleich.

Für das neue Jahr, in dem wir 40 Jahre Kulturkreis feiern können, hoffen wir auf regen Zuspruch für unsere Konzerte. Die Daten und die

Künstler sind in der Tabelle zusammengefasst. Unser Jahresprospekt ist im Druck und wird allen Interessierten rechtzeitig vor dem ersten Konzert zur Verfügung stehen. Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.kulturkreis-schlangenbad.de.

In einer Zeit, in der selbst große Opern- und Schauspielhäuser einen relevanten Rückgang der Abonnenten- und Zuschauerzahlen beklagen, sind wir dankbar dafür, dass es mit den Mitgliedsbeiträgen, Spenden und der gemeindlichen Unterstützung möglich ist, unsere Arbeit weiterzuführen.

Es grüßt Sie herzlich und bleiben Sie gesund!

Friedrich Janko
Vorsitzender des Kulturkreises
Schlangenbad

Neujahrgrüße vom TSV Schlangenbad Georgenborn

Wieder ist ein Jahr zu Ende gegangen und ein neues fängt an. Wir vom TSV hoffen, dass alle unsere Mitglieder eine schöne (und gesunde) Weihnachtszeit mit ihren Familien verbracht haben und gut ins neue Jahr gestartet sind. Besonders freuen wir uns, dass zur Weihnachtszeit unser neues Sportgerät aufgebaut wurde. Ab dem Frühjahr, wenn das Wetter

wieder besser ist, wird das Verlegen der Fallschutzmatten fertig und unser neues Gerät bereit zur Benutzung sein. Darüber hinaus sind wir überglücklich, dass wir dieses Jahr endlich wieder nach langer Coronapause das altbekannte Kinderfasching ausrichten werden. Also merkt euch am besten schon einmal den 19. Februar im Kalender vor!

Sie haben eine Meldung, die es wert ist mit der Öffentlichkeit zu teilen? Wenden Sie sich einfach an gemeinde@schlangenbad.de.

Schnupperkurse zum Bogenschießen

Ihr wolltet schon immer mal ein paar Pfeile mit dem Bogen fliegen lassen? Dann habt ihr jetzt die Chance dazu! Die Bogenabteilung des TSV Schlängenbad Georgenborn bietet für dieses Jahr drei Wochenend-Schnupperkurse an, an denen ihr einmal ausprobieren könnt, ob dieser Sport etwas für euch ist. Der erste Kurs findet am 4. und 5.

Februar in Georgenborn statt. Jeder ab 16 Jahren ist herzlich willkommen. Nähere Informationen und die genauen Termine sind unter <https://www.bogen-schlängenbad.de/index.php/anfaengerkurs/> zu finden. Wenn ihr einmal selbst ausprobieren wollt, wie leicht oder schwer es tatsächlich ist, das Ziel zu treffen, dann kommt doch gerne vorbei!

Kostümball des FC Bärstadt

Der FC Bärstadt lädt am 4. Februar um 19:11 Uhr zum ersten „Kostümball“ in die Schützenhalle Bärstadt ein. Bunt verkleidet ist jeder herzlich eingeladen, bei Faschingskrachern

einen närrischen Abend zu erleben. Für euer leibliches Wohl ist mit Speisen und Getränken gesorgt und die „Roten Dosen“ werden ihre Tanzkünste zur Schau stellen. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

SG Wambach Jugend Tischtennis – Kreispokalsieger

In der Besetzung Levin Krämer, Kian Vorgrimmler und Mathis Höhn gewann unsere Tischtennis-Jugendmannschaft am 3. Advent den Kreispokal in Breithardt. Nach spannendem 4 : 2 Halbfinalsieg gegen den großen Titel-Favoriten TTC Lorchhausen setzten wir uns in einem dramatischen Endspiel hauchdünn mit 4 : 3 gegen den TuS Königshofen durch und das „kleine gallische Dorf an der B260“ holte mal wieder einen Titel nach Schlängenbad!



V. l.: Levin Krämer, Mathis Höhn, Kian Vorgrimmler und Mathias Presber.

Weihnachtsbaumsammelaktion

... der Jugendfeuerwehr im Ortsteil Schlängenbad

Am Samstag, den 14. Januar 2023, sammelt die Jugendfeuerwehr wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume im Ortsteil Schlängenbad ein. Hierzu möchten wir Sie bitten, den Weihnachtsbaum abgeschmückt und gut sichtbar bis 10:00 Uhr an den Straßenrand vor Ihrem Grundstück zur Abholung bereit zu legen.

Sollte der Weihnachtsbaum bis 14:00 Uhr nicht abgeholt sein, können Sie sich telefonisch bei unserem Jugendfeuerwehrwart Johannes Freiling unter (0176) 34609779 melden.

Die Aktion ist kostenlos; über eine kleine Spende zur Unterstützung der Jugendarbeit würde sich der Feuerwehr-Nachwuchs dennoch sehr freuen! Sie können nach der erfolgten Abholung auch gerne eine Spende auf das Konto der Freiwilligen Feuerwehr überweisen:
IBAN: DE54 5105 0015 0391 0021 26
BIC: NASSDE55XXX

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.feuerwehr-schlängenbad.de. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Musikalischer Adventskalender mit einer ganz besonderen Entdeckung

Auch in diesem Jahr hatte der Verein zur Förderung von musikalischer Unterrichtung Schlängenbad (VFmU e.V.) seinen Mitgliedern den „digitalen Adventskalender“ zur Verfügung gestellt. Da es unter den Bedingungen der Corona Pandemie in den letzten 2 Jahren keine Möglichkeit für ein Vorspielen gab, wurde der musikalische Adventskalender aus dieser „Notlage“ heraus geboren. Die MusikschülerInnen und MusiklehrerInnen präsentierten ihr Können auch in diesem Jahr einem größeren Publikum mittels selbsterstellter Videoclips. Mittlerweile ist der musikalische Adventskalender zu einem lieb gewonnenen Highlight in unserem Musikschuljahr geworden. Ein besonderer Dank geht an unsere Lehrkraft Lucas Dillmann, der die Aufnahmen für den Kalender bearbeitet, diesen wunderbaren Querschnitt unserer musikalischen Talente ermöglicht, sowie in einem geschlossenen Bereich im Internet bereitgestellt hat. Alle Instrumentengruppen wurden von Anfängern und Fortgeschrittenen mit klassischen oder modernen weihnachtlichen Liedern vorgestellt. Auch das Bandprojekt „The Unstoppabales“ war mit einem rockigen Weihnachtslied vertreten.

Musikalische Darbietungen von SchülerInnen in Schlängenbad können auf eine über 200 Jahre alte Tradition zurückblicken. Dies bewies das diesjährige Türchen Nr. 21. Samuel Vorgrimmler spielte am Flügel ein „Schlängenbader Volkslied“, arrangiert von unserem Klavierlehrer und Pianisten Andreas Hertel. Dieses Lied wurde 1832 zum ersten Mal offiziell erwähnt. Die ortsansässige, freie Autorin und Gästeführerin Sabine Bongartz hat bei einer Recherchearbeit dieses besondere Lied in einem Buch entdeckt. In „Bubbles from the Brunnens of Nassau“, erschienen 1833 in London, beschreibt Sir Francis Bond Head seinen Besuch in Schlängenbad. Die Schulkinder hatten ihm zu Ehren ein Ständchen gebracht. Das „Schlängenbader Volkslied“ wurde in der Reisebeschreibung von Sir Francis abgedruckt und so für die Nachwelt erhalten. Auf diesem Weg fand das Lied wieder zurück nach Schlängenbad.

Mehr über das Angebot des Musikschulvereins finden Sie unter www.musikunterricht-schlängenbad.de und über die Arbeit und die Gästeführungen von Sabine Bongartz unter www.ortsverfuehrung.de

Vorhang uff!

Wambach macht aaner druff!

Die Sportgemeinschaft 1956 Wambach e.V. lädt ein zur Faschingsparty im Bürgerhaus Wambach, am Samstag, den 11. Februar 2023. Der Eintritt kostet 7€, Einlass ist um 19:11 Uhr.

Der Kinderfasching findet am Sonntag, den 12. Februar 2023 ab 13:33 Uhr im Bürgerhaus Wambach statt. Hier ist der Eintritt frei! Änderungen behalten wir uns vor.

Neujahrsgriße von der Freiwilligen Feuerwehr Wambach 1934 e.V.

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Wambach wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern einen guten Start in das Jahr 2023. Wir möchten uns auf diesem Weg bei den Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung herzlich für ihre unermüdete Übungs- und Einsatzbereitschaft bedanken. Ebenso möchten wir allen großzügigen Spendern unseren Dank aussprechen und auch unseren Vereinsmit-

gliedern und Helfer/innen wollen wir danken. Im vergangenen Jahr konnten wir viele Feste und Veranstaltungen stattfinden lassen, was uns sehr glücklich gemacht hat. Wir hoffen Sie auch dieses Jahr auf möglichst vielen unserer Veranstaltungen begrüßen zu können. Bis dahin wünscht die Freiwillige Feuerwehr Wambach Ihnen und ihren Liebsten alles Gute, viel Freude, Glück und Kraft für das neue Jahr 2023.

Neujahrgrüße von der Nachbarschafts- und Generationenhilfe

Ein Neues Jahr erscheint uns immer ein wenig wie ein neuer Anfang von Allem. Dahinter steht der Wunsch, das Gute möge das Böse besiegen. Der Krieg möge enden und Putin seine gerechte Strafe erhalten. Corona möge aufhören uns zu ängstigen und zur Rettung des Klimas möge

Petrus ausreichend Regen vom Himmel fallen lassen, damit die Wälder sich erholen und uns erfreuen wie sie das immer getan haben.

Auch wir selbst wollen uns bessern – zu einem guten Teil jedenfalls – nicht mehr rauchen, weniger alkoholische Getränke zu uns nehmen

(außer Wein natürlich), freundlich und hilfsbereit werden wir sein gegenüber jedermann und jederfrau. Daran wollen wir glauben und hoffen wie es schon im Paulusbrief an die Korinther in der Bibel steht.

Auch wenn wir wissen, dass nicht alles so schön wird wie wir das er-

hoffen, ein Anfang ist es allemal und an die Möglichkeit zu glauben kann nicht schaden. In diesem Sinne wünscht der Vorstand der NuGS allen seinen Mitgliedern und allen Schlangenbadern ein glückliches Jahr 2023.

Dr. Klaus Dreessen

Schlachtfest in Niederglabach

Die Kerbegesellschaft Niederglabach e.V. lädt herzlich zum Schlachtfest am Sonntag, den 29. Januar 2023, ein. Ab 10:30 Uhr sind die Türen des Haus Ägidius für alle Gäste aus Nah und Fern geöffnet. Geboten wird allerlei Leckeres: Es gibt Haxe, deftige Schlachtplatte und Hausmacher Worscht von der Metzgerei Bayer aus Nieder-Wallmenach. Für die süßen Münder gibt es Kaffee und selbstgemachten Kuchen. Auch frisch gezapftes Bier und andere Getränke stehen für alle Gäste bereit.

Bärstadter Lindenhof

Unsere nächsten Termine

Freitag, 20. Januar, um 19 Uhr:
Weinprobe der Winzer von Erbach eG
Präsentation der neuen Weine
Kosten: 25 € inkl. Speisen

Donnerstag, 9. Februar, ab 12 Uhr:
Malteser Hilfsdienst und Volkswirtschaft Lindenhof laden zu kostenlosem Probeessen ein.

Weitere Infos folgen in der nächsten Ausgabe der Schlangenbader Nachrichten.

Reservierung unter <https://volkswirtschaft-lindenhof.de/> oder unter der Nummer (06129) 5373640.

@FF_GEORGENBORN

WÜRSTCHEN VOM GRILL
GLÜHWEIN & BIER, SOWIE
SOFTDRINKS

**100 JAHRE
KRIEGERDENKMAL**

Gedenkfeier am 28. Januar 2023
von 13-16 Uhr

Die freiwillige Feuerwehr Georgenborn lädt alle Bürgerinnen und Bürger zur Gedenkfeier anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Kriegerdenkmals ein.

ECKE AM BORN / GEORGSWEG
65388 Georgenborn

WWW.FF-GEORGENBORN.DE

DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

www.denkmalschutz.de

Jahreshauptversammlung

Liebe Vereinsmitglieder,
hiermit lade ich Euch zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022, am Samstag, den 28. Januar 2023, im Vereinsraum (ehem. Gesangsverein), um 18:00 Uhr ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Wahl neue Kassenprüfer

6. Anträge
7. Verschiedenes

Der Vorstand der Hauser Kerbegeellschaft lädt hierzu alle Mitglieder recht herzlich ein und hofft auf rege Beteiligung. Anträge müssen bis spätestens zum 14. Januar 2023 in schriftlicher Form beim 1. Vorsitzenden (stefan.stracke@t-elias.de) eingegangen sein.

Stefan Stracke

1. Vorsitzender

Backhaus Bärstadt

Die nächsten Termine der sehr beliebten Backkurse

Backkurs für Jungen und Mädchen im Alter von 10 – 14 Jahren

Natürliches Backen von Fladen, Brötchen und Brot, Ofen laden und anfeuern am Samstag, den 4. Februar 2023 von 9:00–14:00 Uhr unter der Leitung von Theo und Elisabeth Kaiser. Kursgebühr: 7,50€

Backkurs für Erwachsene

Natürliches Backen vom Schrot zum Brot und zu weiteren Leckereien, Ofen laden, anfeuern und backen am Freitag, den 3. März ab 18:00 Uhr und

Samstag, den 4. März ab 8:00 Uhr
Leitung: Theo Kaiser. Kursgebühr 20€

Anmeldung unter hoehn.rudolf@web.de, max. 8 Personen, darüber hinaus geht es auf die Warteliste. Ein großer Teil der Backwaren geht an die Kursteilnehmer/innen, der Rest wird am Samstag ab 14:00 Uhr im Backhaus (zur Deckung der weiteren Kosten) frei verkauft. Weitere Termine folgen.

Förderverein für Bärstadt e.V.

„Abend im Advent“ in Hausen v.d.Höhe – klein, aber fein!

Der Saal im örtlichen Dorfgemeinschaftshaus war liebevoll eingerichtet. Eine großformatige Foto-Winterlandschaft schmückte den Bühnenhintergrund, der von mehreren echten Tannen wunderschön vollendet wurde. Eine gemütliche Leseecke mit Schaukelstuhl und einem traditionell dekorierten, gespendeten Adventskranz rundete das Bild ab, das von einer weihnachtlichen Deckendekoration ergänzt wurde. Selbstgebackene Plätzchen auf den mit Tannenzweigen, Baumscheiben und echten Kerzen verzierten Tischen bildeten den kulinarisch-vorweihnachtlichen Rahmen für den „Abend im Advent“ am 1. Adventsamtstag des vergangenen Jahres. Auch wenn der Saal nicht bis auf den letzten Platz besetzt war, fiel das Resümee der rund 100 Besu-



cher und der Veranstalter durchaus positiv aus. Die Benefizveranstaltung war ein in jeder Hinsicht gelungener Abend, zu dem die „Hauser Leichtmatrosen“ und die „Hauser Blaulichter“ eingeladen hatten. Ein Abend der neben einer besinnlichen Weihnachtsgeschichte, einer Weih-

nachtsbaumtombola und Gesang auch genügend Raum für persönliche Gespräche ließ. Einen Bogen vom traditionellen weihnachtlichen Liedgut bis hin zu rockigen Pop-Balladen schlug „Chorleone“, der immer wieder hörensweite gemischte Chor aus Taunusstein, der

bereits zum zweiten Mal Gast beim „Abend im Advent“ war. Weihnachtliches Liedgut, interpretiert von den Hauser Leichtmatrosen, bildete zu Beginn und am Ende des Abends den musikalischen Rahmen, der in mehreren Zugaben schließlich sein Ende fand.

Bedanken möchten sich die Veranstalter für die Schirmherrschaft der Freiwilligen Feuerwehr und das leckere Backwerk der fleißigen Bäckerinnen und Bäcker aus Hausen. Der Erlös des Abends betrug rund 837€. Diese Summe wurde von den Veranstaltern auf 1000€ aufgestockt und dem Projekt „Joho Palliativ – dem Leben Raum geben“ zugeführt. Allen Spenderinnen und Spendern sagen wir herzlichen Dank und erhoffen für 2023 eine erneute Auflage des „Abend im Advent“.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Bärstadt

Sonntag, 1.1.
9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt

Sonntag, 8.1.
9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt

Sonntag, 15.1.
9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt mit Pfarrer Gärtner

Sonntag, 22.1.
9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt

Sonntag, 29.1.
9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt

Sie können die Gottesdienste im Internet per Livestream zu verfolgen. Den YouTube-Kanal finden Sie auf www.kirche-baerstadt.de, dort unter „Aktuelles/Termine“. Die Gottesdienste bleiben als Upload dort stehen und können auch zu späterer Zeit angeschaut werden.

Meditationsangebote
Offener Übungsabend Kontemplation
Mittwoch, 11. und 25. Januar, Beginn 19:30 Uhr mit einer Atempause beim Tee, ab 20:00 Uhr angeleitete Meditation. Ort: Gemeindehaus Bärstadt, Nelkenstraße 9

Kontemplation vor der Arbeit
Jeden Dienstag und Freitag 7:20 Uhr bis 7:40 Uhr per Zoom. Zu beiden Angeboten näheres unter www.kontemplation-untertaunus.de, dort auch die Möglichkeit, sich zu Kontemplation vor der Arbeit anzumelden – es wird dann ein entsprechender Link zugeschickt.

Kinderkirche in Bärstadt
Freitag, 13. Januar, 16.30 Uhr im Gemeindehaus, „Ein neues Jahr“

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gemeindebüro

Das Büro ist dienstags und donnerstags zwischen 9.30 und 12.00 Uhr geöffnet, Telefon: (06129) 9135, E-Mail: Kirchengemeinde.Baerstadt@ekhn.de

Gemeindebüro

Sie erreichen das Gemeindebüro montags, mittwochs und freitags von 9.00 – 11.00 Uhr unter: 061 29 – 21 37.

Evangelische Kirchengemeinde Schlangenbad

Sonntag, 8.1.
10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.1.
10.00 Uhr Gottesdienst; im Anschluss Gemeindeversammlung

Sonntag, 22.1.
10.00 Uhr Gottesdienst; Frau Prädikantin A. Modes

Sonntag, 29.1.
10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 5.2.
10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.2.
10.00 Uhr Gottesdienst; Frau Prädikantin A. Modes

Treff 60+

Samstag, 21. Januar 2023, 10.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Georgenborn. Wir begrüßen das Jahr 2023 mit einem Neujahrsbrunch. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 18.1.2023 im evang. Pfarramt (Tel. 2137 oder kirchengemeinde.schlangenbad@ekhn.de).

Handarbeitsgruppe „Nadelspiel“

Wir treffen uns jeden ersten Mittwoch im Monat von 19.30 Uhr – 21.00 Uhr im großen Saal des Evangelischen Gemeindezentrums in Georgenborn, Kirchenpfad 10. Das nächste Treffen ist am 4. Januar 2023.

Kath. Kirchenorte Niederglabach und Schlangenbad

Gottesdienste in der Katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus – In Herz Jesu Schlangenbad:

Sonntag, 8.1.
9:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 15.1.
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 29.1.
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

In St. Ägidius Niederglabach:

Sonntag, 8.1.
9:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 15.1.
9:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 22.1.
9:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 29.1.
9:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Treff 60+ im Januar und im Februar in Schlangenbad

Am Samstag, dem 21. Januar, begrüßen wir ab 10:00 Uhr das neue Jahr mit einem Neujahrsbrunch im Ev. Gemeindezentrum Georgenborn, Kirchenpfad 10. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis 18.01.2023 im Ev. Pfarramt (Tel. 2137 oder kirchengemeinde.schlangenbad@ekhn.de).

Im Februar wollen wir spielen: am Donnerstag, dem 23. Februar, um 16.00 Uhr

MOMENT



Foto: F. Schuld

Ines Portugall

„Ich hab keinen Plan!“

In der Schule mag ein solcher Satz ein Eingeständnis mangelnden Wissens sein. Zu Beginn des neuen Jahres ist es möglicherweise einfach nur entlastend, mal keinen Plan zu haben. Wenn wir in den vergangenen Jahren notgedrungen in etwas geschult worden sind, dann darin: Planbarkeit ist nicht alles! Gute Vorsätze zu Neujahr kann man fassen – muss man aber nicht.

Mit Vorsatz Schlechtes tun hingegen, das sollte man sein lassen. Oft wird etwas abgewertet, das „nur gut gemeint“ war. Doch immerhin hat da ein Mensch versucht, nicht völlig planlos vor sich hin zu leben oder gar vorsätzlich Schlechtes zu tun. Wie oft wäre ich froh, wenn etwas wenigstens gut gemeint wäre: wenn sich Politiker:innen auf Weltebene oder Menschen in meinem nahen Umfeld bewusst und gedankenlos nur auf das eigene Glück ausrichten; wenn digital oder analog die anderen überhaupt nicht mehr wahrgenommen werden.

Von älteren Menschen erfahre ich immer wieder, wie Pläne gescheitert sind,

die ausschließlich auf Wohlstandsmehrung für sich selbst und Erlangung von Macht ausgerichtet waren – und sei es nur, dass die „Verplanten“ merken: Reichtum und Macht machen nicht glücklich. Zudem kann es im Leben so viel mehr geben als Glück. Wenn eine Frau trotz jahrelanger Bettlägerigkeit Freude und inneren Seelenfrieden ausstrahlt – was für ein Geschenk, was für eine Gnade, dies erleben zu dürfen! Planen und wünschen würde man es jedoch nicht. Mich bestätigen die Erzählungen lebenserfahrener Menschen in meiner Hoffnung, dass wir nicht einem Schicksal ausgeliefert sind. Ich kann darauf vertrauen, dass Gott gutes Leben für alle Menschen will, für seine ganze Schöpfung! Ob Gott einen Plan hat? Ich glaube ja. Ob wir ihn erkennen können? Zumindest geben die monotheistischen Religionen Hilfen und Tipps dafür. Und auch im Buddhismus geht es, entgegen dem, was man aufgrund mancher aus dem Kontext gerissenen Methoden meinen könnte, nicht um eine persönliche Wohlfühlhoase. Wenn jede:r einen Teil von dem realisiert, was er/sie als gut erkannt hat – das wäre mehr als ausreichend, das wäre ein großartiger Plan. Ich wünsche Ihnen und mir Momente in denen wir uns immer wieder öffnen können für die Gnade, den Segen, den Zuspruch Gottes.

Ihre Pastoralreferentin
Ines Portugall

geht es im Kath. Pfarrhaus Schlangenbad, Rheingauer Straße 21, los. Bitte Lieblingsspiele mitbringen! Wir freuen uns auf Euch!

Die nächste Ortsausschuss-Sitzung für St. Ägidius Niederglabach ist am 18. Januar um 19:30 Uhr im Haus Ägidius in Niederglabach.

Jeder Mensch verdient einen würdigen Abschied.
Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

HAMM
BESTATTUNGEN

Inh. Kai Papalau
Adolfstraße 110, Bad Schwalbach
06124 2298

Weitere Informationen unter: www.hamm-bestattungen.com

Seit 1932

Bestattungs-Institut
Pietät Loy

Telefon 0611 - 613 57 · Telefax 0611 - 60 82 69
Straße der Republik 20 · 65203 Wiesbaden-Biebrich
pietaet-loy@t-online.de · www.pietaet-loy.de

Wohnmobile

Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen, 039 44-3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

**Zuhause glücklich,
weil wir da sind.**

**ambulante
Pflege**

**Diakoniestation
Bad Schwalbach /
Eltville
Tel. 06123/70 53 536**

**WOHNTRÄUME
WAHR WERDEN
LASSEN**

MIT FENSTER UND TÜREN
VON MÜLLER+CO



müller+co
Fenster und Türen

Müller+Co GmbH Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0
www.fenster-mueller.de

Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

**Brot
für die Welt**

Mitglied der **actalliance**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Marga Heinze

geb. Ohl

* 11.04.1936 † 17.12.2022

**Reinhold Heinze mit Familie
Hans-Peter Heinze**

Traueranschrift: Familie Heinze, c/o Hamm Bestattungen,
Adolfstraße 110, 65307 Bad Schwalbach

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Du siehst den
Garten nicht mehr
grünen, in dem
Du einst so froh
geschafft, hörst
Deine Vögel nicht
mehr singen, weil
Dir der Tod nahm
alle Kraft.
Schlaf nun in
Frieden, ruhe
sanft und hab für
alles vielen Dank.

HERZLICHEN DANK

allen die ihm im Leben ihre Zuneigung
und Freundschaft schenkten, ihn im Tode
ehrten und mir in stiller Verbundenheit
ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Mein besonderer Dank an Herrn Diakon
Siebers.

**Karl Sandner**

* 13.2.1936

† 2.12.2022

Zdenka Sandner

Hausen v. d. H., im Januar 2023

Helga Tögel

* 13.11.1939 † 19.12.2022

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Haus Felicia für die gute
und aufmerksame Pflege sowie Herrn Pastoralreferent Peter
Schwaderlapp für die sehr persönliche Trauerrede.

In Liebe und Dankbarkeit

Harald, Sylvia, Larissa und Nils

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung fand im engsten Kreis
auf dem Friedhof in Schlangenbad-Bärstadt statt.

Heinz
Sielmann
Stiftung

**Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.**

Helfen Sie mit, bedrohte Tierarten und Lebens-
räume unserer Heimat auch für nachfolgende
Generationen zu schützen: mit einem Testament
zu Gunsten der gemeinnützigen Heinz Sielmann

Stiftung. Ein **kostenfreier Ratgeber** zum Thema
Testament und Engagement liegt für Sie bereit.
Rufen Sie uns an unter 05527 914 419

www.sielmann-stiftung.de/testament

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Vater, Schwiegervater und herzensguten Opa

Emil Fischer

* 12.10.1929 † 4.12.2022

In stiller Trauer
Karl-Heinz und Petra Fischer
Benedikt und Sabrina

Bärstadt, Walluf Straße 10

Die Trauerfeier fand im engsten Kreis statt. Für die Beweise der Anteilnahme danken wir herzlich.

www.immobilien-naumann.de



NAUMANN Immobilien

Dem Eigentümer verpflichtet – dem Käufer verbunden!

Das **Aufina-Verkaufswert-Gutachten** erstelle ich für Sie kostenlos!

65 Jahre
Erfolgreich in dritter Generation!



Sibylle Naumann

Sibylle Naumann, Aufina-Gutachterin Tel: 0611 17 46 49 - 0




In Kooperation mit:



JOHANNITER

ESWE Familien ASSIST

Damit Senioren auch im hohen Alter sicher und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben können. Und die Liebsten immer Bescheid wissen, dass alles in Ordnung ist.

Weitere Informationen unter www.eswe-familien-assist.com



Schalten Sie Ihre Anzeige für zielgerichtetes Werben in den Schlangenbader Nachrichten.



NISSAN

Der neue Nissan Qashqai mit e-POWER

Ein einzigartig elektrifiziertes Fahrgefühl, jetzt kabellos

QASHQAI N-CONNECTA
1,5 VC-T e-POWER 4x2, 140 kW (190 PS), Benzin

- 18"-Leichtmetallfelgen
- e-Pedal Step für das "One-Pedal-Driving"
- NissanConnect Navigation 12,3"

Unser Preis € 38.400,-¹

NISSAN QASHQAI N-CONNECTA 1,5 VC-T e-POWER 4x2, 140 kW (190 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/ 100 km): niedrig: 5,1, mittel: 4,4, hoch: 4,7, Höchstwert: 6,5, kombiniert: 5,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/ km): 120 (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP). NISSAN QASHQAI : Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/ 100 km): 7-5,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/ km): 159-120 (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).

¹ Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.01.2023. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus **SCHNEIDER** → Bärstadt

Autohaus Schneider GmbH
Wambacher Str. 14
65388 Schlangenbad-Bärstadt
Tel.: 0 61 29 - 9 511
www.schneider-baerstadt.de

Spenden Sie Licht in dunkelster Nacht!



Wir begleiten im Kinderhospiz Bärenherz lebensverkürzend erkrankte Kinder und ihre Familien: Liebevoll, professionell, rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr – weil jede Minute Leben kostbar ist ...

Das Kinderhospiz Bärenherz ist eine Einrichtung der Bärenherz Stiftung in Wiesbaden.

Bärenherz Stiftung
Tel. 0611 3601110-0
www.baerenherz.de

Spenden/Zustiftungen
Wiesbadener Volksbank
BIC: WIBADE5W
IBAN: DE07 5109 0000 0000 0707 00
Nassauische Sparkasse
BIC: NASSDE55
IBAN: DE91 5105 0015 0222 0003 00



TAGESZULASSUNG - SOFORT LIEFERBAR !



Bis zu
**10 JAHRE
GARANTIE³**

TOYOTA EASY FINANZIERUNG

219 €¹

MONATLICH

TOYOTA C-HR TEAM DEUTSCHLAND HYBRID 2,0 L: 18"-Leichtmetallfelgen, LED-Scheinwerfer mit AFS Funktion, Toyota Safety Sense inkl. Pre-Collision System, beheizbares Lenkrad, Smartphone Integration (Apple CarPlay*, Android Auto**) u.v.m.

*CarPlay ist eine eingetragene Marke der Apple Inc. **Android ist eine eingetragene Marke der Google LLC.

Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR Team Deutschland Hybrid 2,0-L-VVT-i, Benzinmotor 112 kW (152 PS) und Elektromotor 80 kW (109 PS), Systemleistung 135 kW (184 PS), stufenloses Automatikgetriebe, Kurzstrecke (niedrig) 4,8 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,3 l/100 km, Landstraße (hoch) 4,7 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 6,5 l/100 km, kombiniert 5,3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 119 g/km. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹Unser Finanzierungsangebot² für Toyota C-HR Team Deutschland Hybrid 2,0 l. Hauspreis: 32.983,40 €, Anzahlung: 9.694,73 €, einmalige Schlussrate: 18.595,00 €, **Nettodarlehensbetrag: 24.430,65 €**, Gesamtbetrag: 28.888,00 €, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 5,17 %**, **effektiver Jahreszins: 5,29 %**, 47 mtl. Raten à 219,00 €.

²Ein Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.01.2023.** Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.

³Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Darlehensverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Zusätzliche attraktive Angebote zu Serviceleistungen erhalten Sie bei uns im Autohaus.

**Autohaus
BERTRAM^{GmbH}**

**WIESBADEN-RHEINGAU/TAUNUS
65396 Walluf • Am Klingenberg 8
Telefon: 06123 - 99770**